

Strafrecht AT I

Versuch/untauglicher V., Rücktritt; Täterschaft &
Teilnahme/Allein-, mittelbare Täter

Prof. Dr. Marc Thommen

Datum	Gegenstand
14.9.2020	Einführung
21.9.2020	Gegenstand, Legalitätsprinzip
28.9.2020	Geltungsbereich, Grundbegriffe, Deliktskategorien, Deliktsaufbau
5.10.2020	Objektiver Tatbestand
12.10.2020	Subjektiver Tatbestand
19.10.2020	Rechtswidrigkeit/Notstand
26.10.2020	Rechtswidrigkeit/Notwehr, Einwilligung
2.11.2020	Rechtswidrigkeit/Stellvertretende Einwilligung; Schuld/Schuldfähigkeit
9.11.2020	Schuld/Actio libera in causa, Verbotsirrtum
16.11.2020	Schuld/Unzumutbarkeit; Versuch
23.11.2020	Versuch/untauglicher V., Rücktritt; Täterschaft & Teilnahme/Allein-, mittelbare Täter
30.11.2020	Täterschaft & Teilnahme/Mittäterschaft, Anstiftung
7. 12.2020	Täterschaft & Teilnahme/Gehilfenschaft; Vorsätzliche Unterlassung
14.12.2020	Vorsätzliche Unterlassung; Fahrlässige Begehung
21.12.2020	Fahrlässige Begehung/Fahrlässige Unterlassung

Versuch

Art. 22 StGB – Versuch

1 Führt der Täter, nachdem er mit der Ausführung eines Verbrechens oder Vergehens begonnen hat, die strafbare Tätigkeit nicht zu Ende oder tritt der zur Vollendung der Tat gehörende Erfolg nicht ein oder kann dieser nicht eintreten, so kann das Gericht die Strafe mildern.



Art. 22 StGB – Versuch

1 Führt der Täter, nachdem er mit der Ausführung eines Verbrechens oder Vergehens **begonnen hat**, die strafbare Tätigkeit **nicht zu Ende** oder tritt der zur Vollendung der Tat gehörende **Erfolg nicht ein** oder kann dieser nicht eintreten, so kann das Gericht die Strafe mildern.



Versuchsbeginn

Unvollendeter Versuch

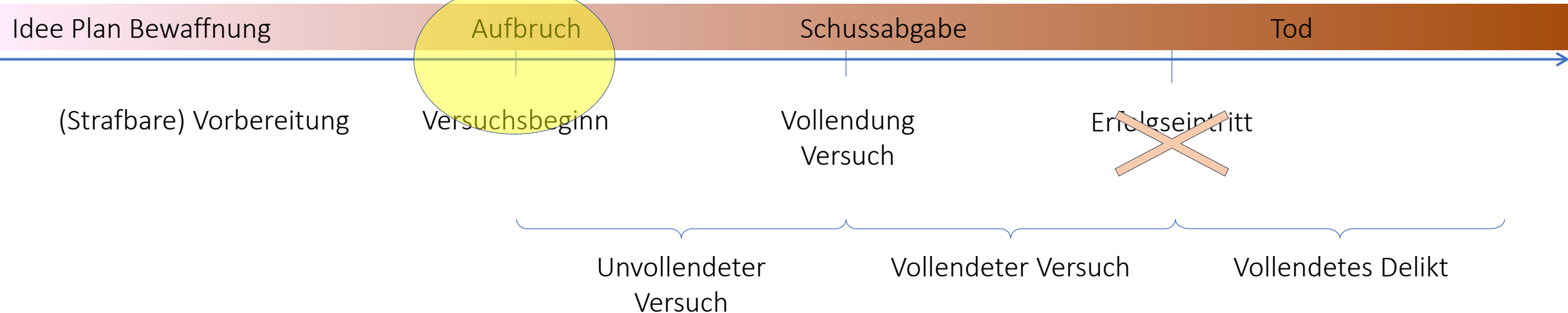
Vollendeter Versuch

Versuchsstadien

Art. 22
«...nachdem er mit
Ausführung eines
Verbrechens oder
Vergehens begonnen
hat»

Art. 22
«...die strafbare Tätigkeit
nicht zu Ende»

Art. 22
«...oder tritt der zur
Vollendung der Tat
gehörende Erfolg nicht»



Prüfschema Versuch

- I. Vorprüfung
 - 1. Fehlende Vollendung
 - 2. Strafbarkeit des Versuchs
- II. Tatbestand
 - 1. Tatentschluss, alle Tatumstände
 - 2. Beginn der Ausführung
- III. Rechtswidrigkeit
- IV. Schuld
- V. Tätige Reue/Rücktritt



Versuch

Rücktritt und tätige Reue

Art. 23 – Rücktritt und tätige Reue

1 Führt der Täter aus eigenem Antrieb die strafbare Tätigkeit nicht zu Ende oder trägt er dazu bei, die Vollendung der Tat zu verhindern, so kann das Gericht die Strafe mildern oder von einer Bestrafung absehen.



Art. 23 – Rücktritt und tätige Reue

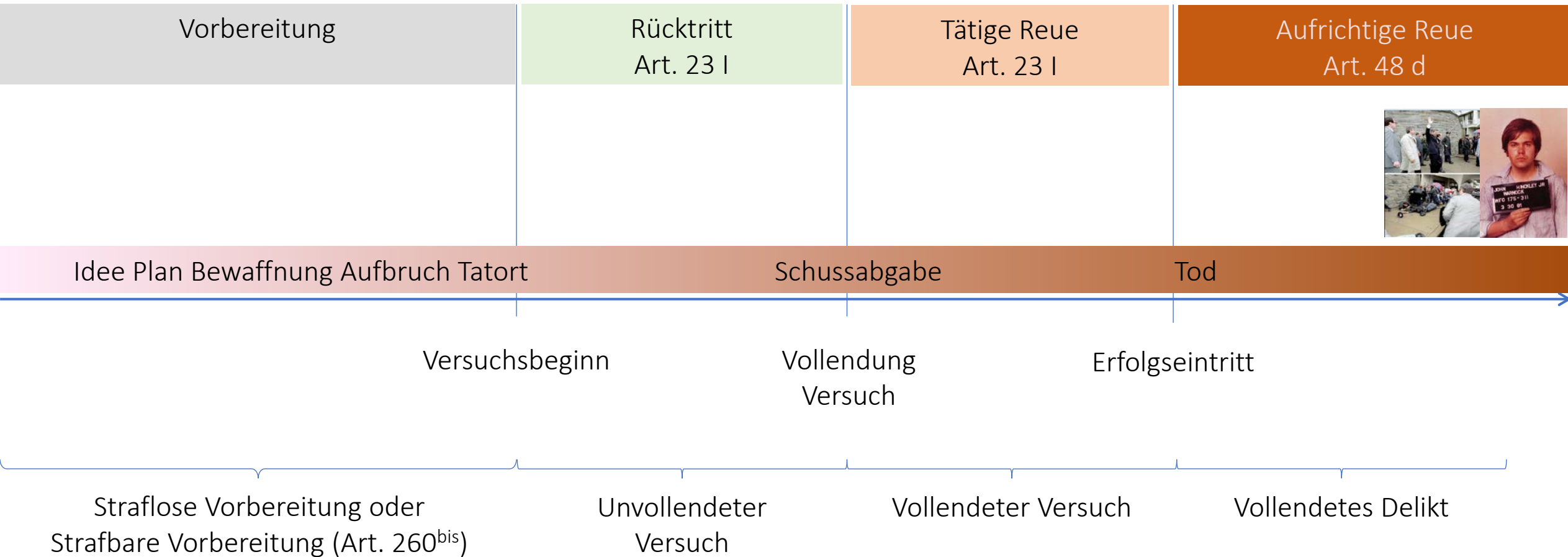
1 Führt der Täter aus eigenem Antrieb die strafbare Tätigkeit nicht zu Ende oder trägt er dazu bei, die Vollendung der Tat zu verhindern, so kann das Gericht die Strafe mildern oder von einer Bestrafung absehen.



Rücktritt

Tätige Reue

Rücktritt – tätige Reue



Rücktritt und tätige Reue

Mir ist leider nicht klar geworden was genau die Aufgabe Tatentschluss ist und wieso sie ein essentiellen Teil des Prüfschemas darstellt.



Prüfschema Rücktritt

- I. Vorprüfung
 1. Fehlende Vollendung
 2. Strafbarkeit des Versuchs
- II. Tatbestand
 1. Tatentschluss bez. aller Tatumstände
 2. Beginn der Ausführung
- III. Rechtswidrigkeit
- IV. Schuld
- V. Rücktritt
 1. Versuch begonnen, aber nicht vollendet
 2. Aufgabe Tatentschluss
 3. Freiwilligkeit
 4. Rücktrittsleistung



Autonomer Rücktritt

«Ich will nicht zum Ziel kommen, selbst wenn ich es könnte»



Reinhold Frank 1898-1901

Rücktritt und tätige Reue

Lampenfuss

Versuch

Rücktritt Wieso ist beim Fall wo die Tochter die 82-jährige Mutter versucht hat zu töten der Versuch noch nicht vollendet? Eigentlich hat die Tochter ja so auf sie eingewirkt, dass sie einen Erfolg hätte herbeiführen können...



Lampenfuss

- 30. April 2006: T. (51) ging ins Schlafzimmer ihrer Mutter (82).
- Sie würgte ihre Mutter zunächst so stark, dass diese kaum noch Luft bekam. Dabei sagte sie zu ihr, dass sie sie nun fertig machen würde.
- Erst als ihre Mutter sie kräftig am Handrücken kratzen konnte, löste sie ihre Hände von deren Hals.



Bundesgerichtsurteil 6B_422/2008

Lampenfuss

- Daraufhin nahm T. die Bettdecke und drückte sie ihr ins Gesicht, so dass diese fast nicht mehr atmen konnte.
- Es gelang der Mutter, unter der Bettdecke aus dem Bett zu rutschen.



Lampenfuss

- In der Folge schlug die T. mehrmals mit dem Fuss der Nachtschlampe auf den Kopf ihrer Mutter ein.
- Dabei sagte sie zu ihr, sie mache sie fertig, nun bekomme sie den Rest.
- Die Mutter flehte um ihr Leben.
Daraufhin liess die T. den Lampenfuss fallen und ging in ihr eigenes Zimmer.



Lampenfuss

«Die Vorinstanz kommt ... zum Schluss, dass die Beschwerde-führerin erst auf das Flehen ihrer Mutter hin von den Übergriffen abgesehen hat. Von einem Rücktritt aus eigenem Antrieb kann daher keine Rede sein.»



Lampenfuss

- I. Vorprüfung
 1. Fehlende Vollendung
 2. Strafbarkeit des Versuchs
- II. Tatbestand
 1. Tatentschluss bez. aller Tatumstände
 2. Beginn der Ausführung
- III. Rechtswidrigkeit
- IV. Schuld
- V. Rücktritt
 1. Versuch begonnen, aber nicht vollendet
 2. Aufgabe Tatentschluss
 3. Freiwilligkeit
 4. Rücktrittsleistung



Versuch

Ob ein Versuch beendet ist, beurteilt sich nicht nur danach, ob der Tod nun objektiv eintreten könnte, sondern auch danach, ob die Täterin in ihrer subjektiven Vorstellung alles getan hat, was zur Vollendung notwendig war. Hieran fehlte es in casu, sie war offenbar gewillt weiterzumachen.



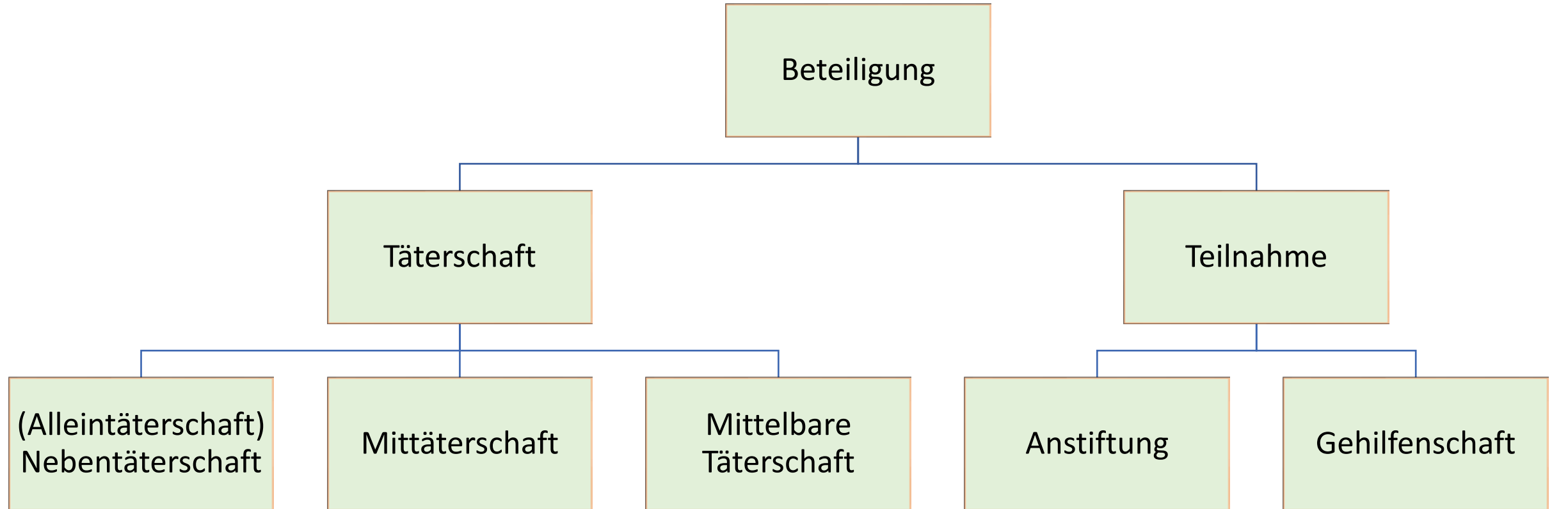
tweedback

Wir lieben Feedback

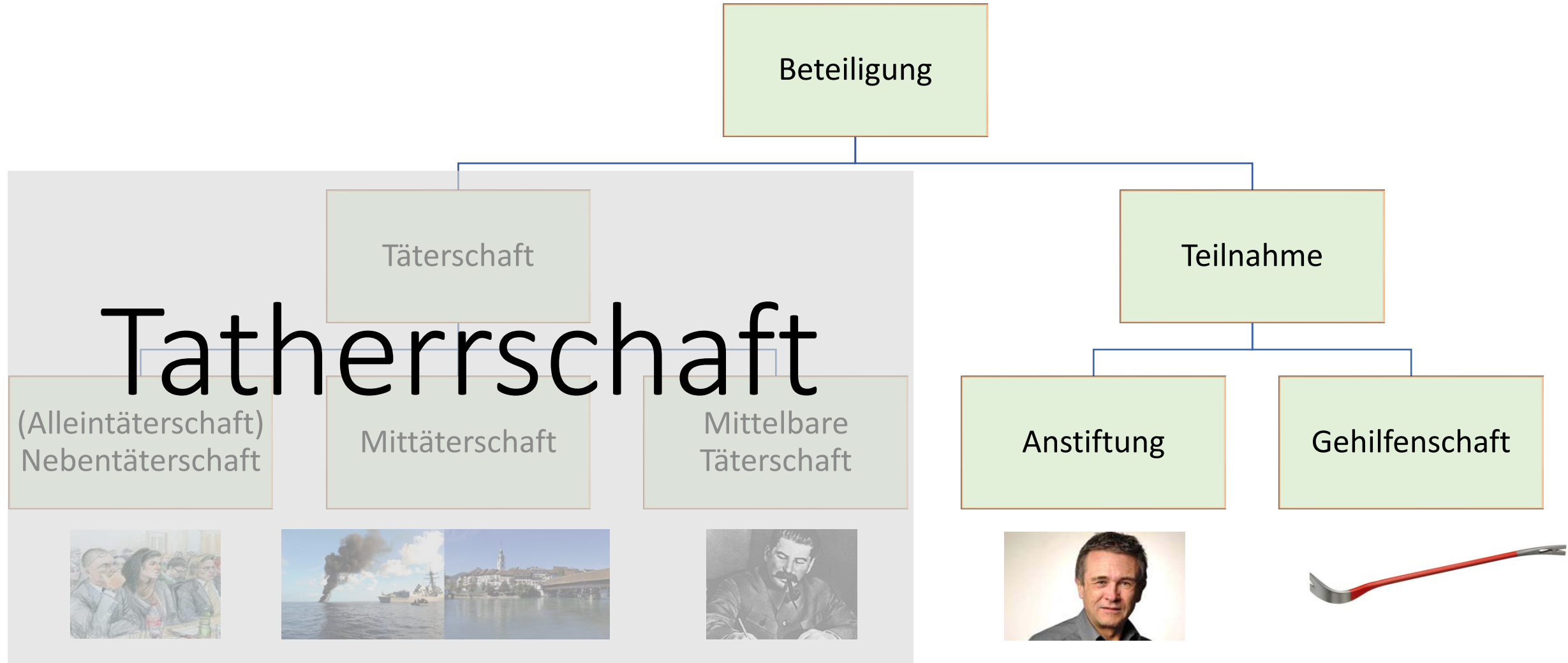
Täterschaft & Teilnahme

Mittelbare Täterschaft

Täterschaft und Teilnahme



Täterschaft und Teilnahme



Täterschaft

- Täter ist, wer **Tatherrschaft** hat
- Zentralfigur des Delikts-
geschehens
- Tatherr und somit Täter ist, wer
Geschehensablauf beherrscht
und ihn steuern kann.



Claus Roxin

Täterschaft

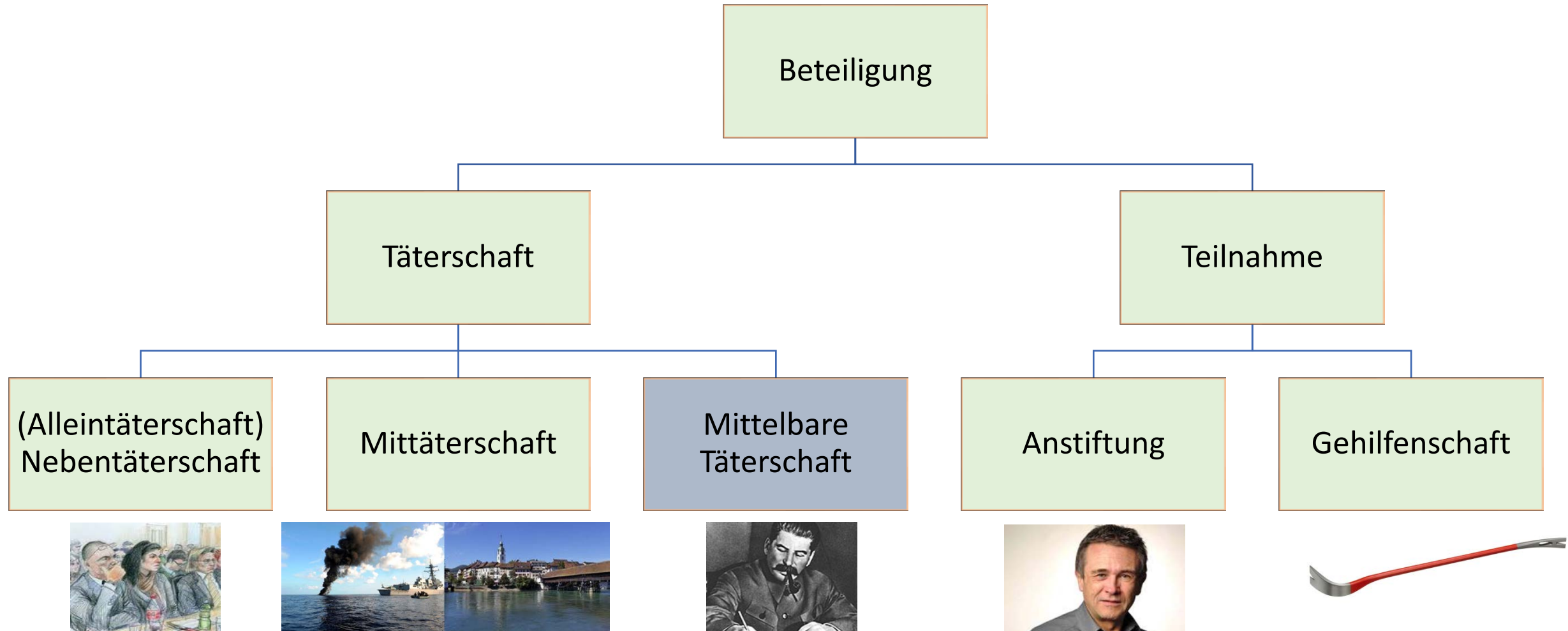
«Täter ist derjenige, der als Herr über den zur Tatbestandsverwirklichung führenden Geschehensablauf erscheint, während der Anstifter, der (nur) den Tatentschluss hervorruft, und der Gehilfe, der die Tat (nur) fördert, keine solche Herrschaft ausüben»



Stratenwerth, AT I4, §13 N 11



Täterschaft und Teilnahme



Mittelbare Täterschaft

Bei der mittelbaren Täterschaft wird ein Mensch (Tatmittler) von einem anderen (mittelbaren Täter) als Werkzeug zur Tatbegehung benutzt.



Josef Stalin

Mittelbare Täterschaft

Hintermann

(mittelbarer Täter)
begeht Tat, indem er

Vordermann

(Tatmittler) als handelndes
«Werkzeug» einsetzt



Josef Stalin

Mittelbare Täterschaft

- Vordermann steht unter bestimmendem Einfluss des Hintermanns
- Tatherrschaft des Hintermanns
- Defizit bei Vordermann: Handelt nicht volldeliktisch.



Mittelbare Täterschaft

- Vordermann ohne Vorsatz
 - Sachverhaltsirrtum
 - Erlaubnistatbestandsirrtum
- Vordermann ohne Schuld
 - «Vorderkind»
 - Verbotsirrtum
 - Unzumutbarkeit
- Vordermann vollverantwortlich

Defizit beim Tatbestand

Defizit bei Rechtswidrigkeit

Defizit bei der Schuld

Kein Defizit



Mittelbare Täterschaft

Fremde Koffer



Hintermann



Vordermann



Auto Hintermann



Mittelbare Täterschaft

Mittelbarer Täter:
Tatherrschaft

Defizit Tatmittler:
Kein Vorsatz

Fremde Koffer



Hintermann



Vordermann



Auto Hintermann



Mittelbare Täterschaft

Familienstreit

Mittelbare Täterschaft

Mittelbarer Täter
Hintereltern



«Tochter hat uns eingeweiht»

«Ja, sie ist schwanger»

Tatmittler
Vordermann



Mittelbare Täterschaft

Thema Mittelbare Täterschaft. Der Fall mit den beiden Paaren und dem Arzt, der bestätigt, dass die Tochter schwanger ist. Kann man den Arzt zur Verantwortung ziehen?



Mittelbare Täterschaft

Mittelbare Täter?
Berufsgeheimnisverletzung (321 StGB)

Defizit Tatmittler:
Putativeinwilligung

Mittelbarer Täter
Hintereltern



«Tochter hat uns eingeweiht»

«Ja, sie ist schwanger»

Tatmittler
Vordermann



Mittelbare Täterschaft

Tatort: Russisch Roulette

Mittelbare Täterschaft

Wieso wird beim Fall "russisch Roulette" die Mittelbare Täterschaft des Vordermann überhaupt geprüft?



Fall Russisch Roulette



Mittelbare Täterschaft?

Mittelbare Täterschaft

Mittelbare Täterin
Hinterfrau



Todesdrohung

Tatmittler
Vordermann



Mittelbare Täterschaft

Mittelbare Täterin:
Versuchte vorsätzliche Tötung Art. 111

Mittelbare Täterin
Hinterfrau



Todesdrohung

Defizit Tatmittler:
Unzumutbarkeit

Tatmittler
Vordermann



Mittelbare Täterschaft

Mittelbare Täterin:
Versuchte vorsätzliche Tötung Art. 111

Mittelbare Täterin
Hinterfrau



Todesdrohung

Defizit Tatmittler:
Tatbestandsloses Handeln

Tatmittler
Vordermann



Mittelbare Täterschaft

Wilhelm Tell

Mittelbare Täterschaft

Wie wäre die Strafbarkeit
Gesslers zu bewerten, wenn der
Apfelschuss so geendet hätte?



Mittelbare Täterschaft

Mittelbarer Täter:

Defizit Tatmittler
Schuldlosigkeit (Nötigungsnotstand)

Hintermann



Geßler.

Vordermann



Mittelbare Täterschaft

Zeit Verbrechen

Zeit Verbrechen

Podcast vom 20. Oktober 2020

„Er ist zu liquidieren“ anhören:

<https://www.zeit.de/gesellschaft/2020-10/kim-jong-nam-nordkorea-verbrechen-podcast>



Zeit Verbrechen

- Am 6. Februar 2017 kam Kim Jong Nam, der Halbbruder von Nordkoreas Machthaber, Kim Jong Un auf dem Flughafen von Kuala Lumpur an.



Siti Aisyah, Doan Thi Huon, Kim Jong Nam

Zeit Verbrechen

- Siti Aisyah (25, Indonesien) und Doan Thi Huon (28, Vietnam), die meinten, an einem TV-prank teilzunehmen, spritzen ihm eine Flüssigkeit ins Gesicht, welche in Wirklichkeit ein starkes Nervengift war.
- Kim Jong Nam starb kurze Zeit später.



Siti Aisyah, Doan Thi Huon, Kim Jong Nam

Mittelbare Täterschaft

Hintermänner:



Vorderfrauen:



Gift VX



Mittelbare Täterschaft

Mittelbarer Täter:
Mord

Defizit Tatmittlerinnen
Verkennen Tathandlung/Tatmittel

Hintermänner:



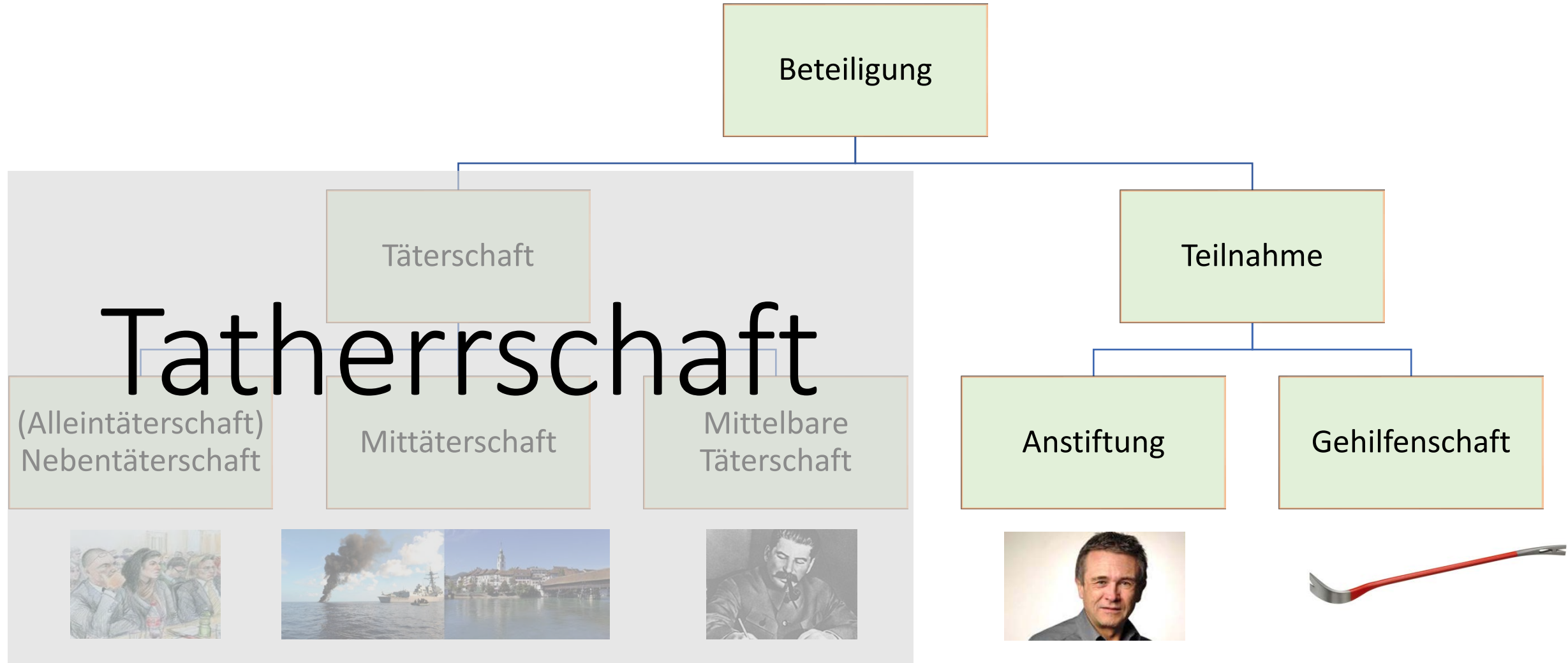
Vorderfrauen:



Gift VX



Täterschaft und Teilnahme



Mittelbare Täterschaft

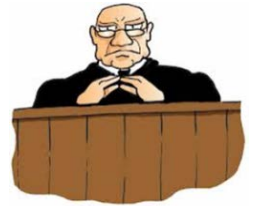
- Vordermann ohne Vorsatz
 - Sachverhaltsirrtum
 - Erlaubnistatbestandsirrtum
- Vordermann ohne Schuld
 - «Vorderkind»
 - Verbotsirrtum
 - Unzumutbarkeit
- Vordermann vollverantwortlich

Defizit beim Tatbestand

Defizit bei Rechtswidrigkeit

Defizit bei der Schuld

Kein Defizit



Datum	Gegenstand
14.9.2020	Einführung
21.9.2020	Gegenstand, Legalitätsprinzip
28.9.2020	Geltungsbereich, Grundbegriffe, Deliktskategorien, Deliktsaufbau
5.10.2020	Objektiver Tatbestand
12.10.2020	Subjektiver Tatbestand
19.10.2020	Rechtswidrigkeit/Notstand
26.10.2020	Rechtswidrigkeit/Notwehr, Einwilligung
2.11.2020	Rechtswidrigkeit/Stellvertretende Einwilligung; Schuld/Schuldfähigkeit
9.11.2020	Schuld/Actio libera in causa, Verbotsirrtum
16.11.2020	Schuld/Unzumutbarkeit; Versuch
23.11.2020	Versuch/untauglicher V., Rücktritt; Täterschaft & Teilnahme/Allein-, mittelbare Täter
30.11.2020	Täterschaft & Teilnahme/Mittäterschaft, Anstiftung
7. 12.2020	Täterschaft & Teilnahme/Gehilfenschaft; Vorsätzliche Unterlassung
14.12.2020	Vorsätzliche Unterlassung; Fahrlässige Begehung
21.12.2020	Fahrlässige Begehung/Fahrlässige Unterlassung